

Reputation Institute benannte ukrainische Unternehmen mit der höchsten Reputation

24.06.2008

In der Ukraine wurde 2008 zum ersten Mal eine Untersuchung des Reputationsniveaus ukrainischer Firmen durchgeführt. Wie "**Korrespondent.net**" bei der durchführenden Organisation mitgeteilt wurde, fand die Untersuchung mit Hilfe von [TNS Ukraina](#) statt.

In der Ukraine wurde 2008 zum ersten Mal eine Untersuchung des Reputationsniveaus ukrainischer Firmen durchgeführt. Wie "**Korrespondent.net**" bei der durchführenden Organisation mitgeteilt wurde, fand die Untersuchung mit Hilfe von [TNS Ukraina](#) statt.

Als Sieger wurden für 2008 folgende Unternehmen benannt:

- Roschen
- Kyivstar
- Nestle
- Procter&Gamble Ukraine
- PrivatBank

Die Untersuchung fand in drei Etappen statt.

In der ersten, wurden aufgrund der Daten des Ministeriums für Statistik 50 der größten ukrainischen Unternehmen ausgewählt, zu denen fünf der größten Banken und Versicherer hinzugefügt wurden. Die Untersuchung selbst wurde mit Hilfe einer Telefonbefragung in mehreren Stufen realisiert. Befragt wurden Verbraucher, Aktionäre und gesellschaftliche Organisationen.

In der zweiten Phase wurde von dem Marketingunternehmen TNS Ukraina eine Untersuchung des Bekanntheitsgrades der ausgewählten Unternehmen in der Gesellschaft durchgeführt. Kriterium für die Auswahl des Unternehmens in die Hauptuntersuchung wurde das Niveau der Bekanntheit der Firma in der Öffentlichkeit (mehr als 40%).

In der dritten Phase wurde eine vergleichende Untersuchung der 20 größten ukrainischen Unternehmen verwirklicht.

Am 5. Juni hatte das Reputation Institute eine Liste der Unternehmen mit der höchsten Reputation bekanntgegeben. Der japanische Autokonzern Toyota belegte den ersten Platz.

Auf der Seite des Reputation Institute wird aufgeführt, dass der Gewinner des 2007er Ratings wurde der dänische Spielwarenhersteller Lego und ein Jahr vorher die italienische Barilla, welche sich auf die Produktion von Teigwaren und passenden Saucen spezialisiert hat.

Im Februar 2008 eröffnete die Organisation eine Vertretung in Kiew.

Quelle: [Korrespondent.net](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 245

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.